

ALEMÃO

Text 1 - „Ich habe so oft schlechte Laune“

Mies drauf, null Bock - das verdirbt den Tag. Ist aber auch ein Signal, besser auf sich zu achten.

Eine verstimmte Gitarre hört sich grässlich an - auf ihr können Akkorde nicht harmonisch klingen. Mit

5 schlechter Laune ist es ähnlich: sie ist eine Verstimmung unserer Seele. Musik kann helfen, die Seele wieder neu einzustimmen. Natürlich ist es erst

einmal nötig, herauszubekommen, woher die schlechte Laune eigentlich kommt. Sie ist nämlich ein sehr

10 intensives Gefühl, das uns emotional stark einschränkt und abschottet. Musik macht wieder freier und offener. Singen, wenn's einem gut geht,

oder fröhlich eine ganz bestimmte Musik im Radio mitpfeifen: Jeder hat doch schon mal die Erfahrung

15 gemacht, dass Musik Balsam für die Seele sein kann. Dabei ist bewusstes Zuhören wichtig! Sich Zeit nehmen, hinsetzen und entspannen, den Gedanken freien Lauf lassen. Welche Stücke? Es gibt keine

Musik-Apotheke, eine Lehrerin hat vermutlich einen

20 anderen Musikgeschmack als der Hiphop-Fan ihrer Klasse. Aber jeder verbindet mit ihrer Lieblingsmusik schöne Erinnerungen. Mir persönlich tun immer Norah Jones, Bach, Mozart und Eric Clapton gut.

Holger Ehrhardt-Rößler, Vorsitzender der Deutschen

25 Gesellschaft für Musiktherapie, Berlin.

(Brigitte, Nr. 4/2005, Seite 172)

As questões de números 11 a 13 estão relacionadas ao texto. Escolha a melhor resposta para cada questão.

11. Schlechte Laune ist...

- a) ... eine verstimmte Gitarre.
- b) ... eine Verstimmung unserer Seele.
- c) ... der Name einer Musik.
- d) ... eine Musik-Apotheke in Berlin.
- e) ... ein Gefühl, das uns freier und offener macht.

12. Was behauptet Herr Ehrhardt-Rößler?

- a) Eine Lehrerin hat nie den gleichen Musikgeschmack ihrern Schüler.
- b) Man kann nur mit klassischer Musik schöne Erinnerungen verbinden.
- c) Musik kann ein Balsam für die Seele sein, wenn man sich Zeit nimmt, bewusst zuhört und die Gedanken frei laufen lässt.
- d) In der Apotheke kann man Medikamente kaufen.
- e) Ein Hiphop-Fan hat immer schlechte Laune.

13. Was steht nicht im Text?

- a) Nur wer keine Musik hört und nie singt hat oft schlechte Laune.
- b) Die Ursachen der schlechten Laune herauszubekommen ist sehr wichtig.
- c) Durch Musik kann die Verstimmung der Seele wieder neu eingestimmt werden.
- d) Bach und Mozart gefallen Herrn Ehrhardt-Rößler gut.
- e) Wenn man schlecht gelaunt ist, tut Musik gut.

Text 2 - Freude

Freude ist etwas anders als Spaß und Vergnügen. Diesen Unterschied sollte man sich bewusst machen. Vergnügen ist etwas, das man in der Medienwelt angeboten bekommt, durch Kino und Fernsehen - Animatoren im Urlaub, Freizeitparks, die auch "Vergnügungsparks" genannt werden. Sie kennen das Sprichwort: "Erst die Arbeit, dann das Vergnügen." Vergnügen ist wie Lust, man kann sie einplanen und kaufen. Freude dagegen entsteht ungeplant und hat nichts mit Lust oder materiellem Glück zu tun. Freude entsteht in der Seele als ein warmes Gefühl der Lebensbejahung, wenn man beispielsweise einen Schmetterling im Flug beobachtet, während die Sonne hinter den Wolken hervorkommt.

(LAUSTER, Peter. Wünsche für Mut und Kraft.
Lahr:SKV-Edition, 2000)

**A questão de número 14 está relacionada ao texto.
Escolha a melhor resposta para a questão.**

14. Was ist die Hauptidee des Textes?

- a) Vergnügen und Freude kann man planen und kaufen.
- b) Freude und Spaß sind Synonyme.
- c) Wenn man ins Kino geht, vergnügt man sich.
- d) Vergnügen hat mit dem Materiellen zu tun, während Freude in der Seele entsteht.
- e) Die Beobachtung eines Schmetterlings im Flug in der Sonne.

15. Wo passt das Verb nicht zum Substantiv?

- a) beobachten - die Beobachtung
- b) fliegen - der Flug
- c) essen - das Essen
- d) reisen - die Reise
- e) heißen - das Haus